

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt. 1833-1842 1834

22 (25.1.1834)

Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Nro. 22. Samstag den 25. Januar 1834.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Die Verlosung der 4procentigen Kapitalien der städtischen Amortisations-Kasse betreffend.] In der heute statt gehaltenen dritten Verlosung sind folgende Nummern zur allmählichen Heimzahlung gezogen worden, als:

Ziehungs-Nro.	Kapital	Ziehungs-Nro.	Kapital	Ziehungs-Nro.	Kapital
1	87	46	208	91	9
2	58	47	27	92	430
3	321	48	262	93	99
4	377	49	338	94	361
5	340	50	346	95	332
6	293	51	171	96	310
7	117	52	121	97	13
8	314	53	437	98	67
9	356	54	5	99	213
10	28	55	439	100	215
11	347	56	413	101	350
12	53	57	376	102	339
13	106	58	290	103	342
14	296	59	297	104	436
15	237	60	388	105	89
16	52	61	143	106	264
17	124	62	352	107	369
18	358	63	144	108	422
19	151	64	276	109	46
20	48	65	196	110	73
21	327	66	47	111	10
22	44	67	283	112	329
23	80	68	136	113	182
24	1	69	181	114	104
25	162	70	390	115	244
26	68	71	331	116	149
27	311	72	325	117	367
28	95	73	100	118	6
29	154	74	72	119	409
30	379	75	240	120	424
31	189	76	335	121	199
32	139	77	126	122	70
33	30	78	12	123	412
34	107	79	69	124	440
35	343	80	398	125	411
36	14	81	419	126	427
37	458	82	111	127	438
38	239	83	225	128	299
39	270	84	92	129	180
40	305	85	176	130	90
41	230	86	37	131	169
42	372	87	384	132	417
43	328	88	20	133	142
44	309	89	254	134	281
45	402	90	188		

Ueber das Weitere wird jedem einzelnen Darleher das Nöthige zur Erklärung schriftlich zugehen, und zwar vorerst von der Ziehungs-Nummer Nro. 1. bis Nro. 20. einschließlic.

Karlsruhe den 22. Januar 1834.

Die städtische Amortisationskasse.

Eyth.

(2) Karlsruhe. [Diebstahl.] Vor einiger Zeit wurden aus einem hiesigen Gasthause die unten verzeichneten Effecten entwendet, was man Behufs der Fahndung zur öffentlichen Kenntniß bringt.

Karlsruhe den 15. Jan. 1834.

Großh. Stadtamt.

Beschreibung.

- 1) Ein weißes Percallkleid, welches zwar schon getragen, aber immer noch wenigstens 5 fl. werth war.
- 2) Ein weißes Mouffelinleid.
- 3) Ein schwefelgelb seidener Ueberrock mit schwarzem Tassent gefüttert.
- 4) Ein schwarzseidensammener Spenzer.
- 5) Ein dunkelgelbes Perckleid mit weißgelben Blumen.
- 6) Eine braungelbe seidene Schärpe mit einer stählernen Schnalle.
- 7) Eine stählerne Schärpe mit Schloß nebst Brascelets von Stahl.
- 8) Ein großes Chemisette von Gage mit einem Kragen von Woll, ziemlich neu.
- 9) Ein weißes Percall-Halstuch mit feinen brabantischen Spigen.
- 10) Zwei weiße hänsene Küchenschürze.
- 11) Ein feines hänsenes Weiberhemd, oben am Hals mit C. K. roth gezeichnet.
- 12) Ein Paar baumwollene lange weiße Fillet-Handschu.
- 13) Ein weißes mouffelinenes Mastuch mit einem rothen Kränzchen.
- 14) Vier goldene Ringe, wovon einer ganz glatt ist; zwei davon hatten in der Mitte glatte goldne Herzchen und der vierte 3 Steinchen, wovon 2 blau und einer weiß war.

Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung.]

Mittwoch den 29. d. M. Nachmittags 3 Uhr wird das Haus No. 30. in der Zähringerstraße einer öffentlichen Versteigerung im Hause selbst ausgesetzt, und wenn ein annehmbares Gebot erfolgt sogleich für eigen zugeschlagen werden, wozu man die Liebhaber einladet. Die Bedingungen werden am Tage der Steigerung bekannt gemacht. Karlsruhe den 10. Januar 1834.

Commissionsbureau v. W. Kölle.

(3) Karlsruhe. [Haus zum Verkauf.] Das solid gebaute zweistöckige Haus nebst zweistöckigen Hintergebäude und Garten in der Amalienstraße No. 7. ist aus freier Hand zu verkaufen; nähere Auskunft erhalten Liebhaber dazu, in der Spitalstraße No. 65. im zweiten Stock.

Pachtarträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der langen Straße No. 118. im Hintergebäude ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 4 schön tapezirten heizbaren Zimmern nebst Küche, 2 Dachkammern, Speicher, Keller, Holzremise und gemeinschaftlicher Waschküche, welches entweder sogleich oder auf den 23. April bezogen werden kann.

Es ist ein Logis in der langen Straße No. 109. oben hinten aus bis den 23. April zu vermieten.

Im Eckhaus der Langen- und Herrenstraße No. 98. ist im 2. Stock ein Logis von drei Zimmern, nebst den übrigen Erfordernissen auf den 23. April zu vermieten.

In der langen Straße No. 185. ist das obere Logis, bestehend in 2 Zimmern auf die Straße, einem Alkof, Küche und 2 Speicherkammern, auf den 23. April d. J. zu vermieten.

In No. 89. der neuen Waldstraße bei Lünchermeister Johann Zoller ist ein kleines Dachlogis im Hintergebäude zu vermieten und kann bis den 23. April bezogen werden.

In der Zähringer Straße No. 8. ist ein Logis mit 6 Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. April zu vermieten, das Nähere ist in der Kronenstraße No. 28. zu erfahren.

In der Lammstraße No. 2. ist zu ebener Erde ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Holzremise zu vermieten, welches den 23. April bezogen werden kann.

In der Kronenstraße No. 11. ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Speicher und Holzremise, dasselbe kann sogleich oder bis den 23. April bezogen werden.

In der langen Straße No. 130. zunächst der Infanteriekaserne ist ein Logis im 3ten Stock zu vermieten, bestehend in 6 ineinandergehenden neu ausgemachten heizbaren Zimmern nebst Alkof, eine verrohrte Speicherkammer, Keller, Küche, gemeinschaftliches Waschhaus und Speicher, so wie auch ein großer Garten zum Waschtrocknen, und kann bis den 23. April bezogen werden.

Am Eck der Amalien- und Hirschstraße No. 12 auf der Sommerseite, ist ein Logis auf den 23. April 1834 zu vermieten, bestehend in 3 tapezirten und heizbaren Zimmern nebst Balkon, zwei Speicherkammern, Küche, Keller, Theil am Waschhaus und sonstigen Bequemlichkeiten; auch kann auf Verlangen noch 1 bis 2 Zimmer weiter abgegeben werden.

In der kleinen Herrenstraße No. 18. ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 4 heizbaren tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer, Theil am Waschhaus und kann bis den 23. April bezogen werden; dasselbst ist ein heizbares Zimmer sogleich zu beziehen.

In der Adlerstraße No. 21. im untern Stock ist ein geräumiges Zimmer mit oder ohne Möbel jetzt gleich, oder während dem Quartal zu vermieten; auf Verlangen kann auch Stallung für 2 Pferde nebst Bedientenzimmer abgegeben werden.

In der Kreuzstraße No. 22. sind sogleich auf 3 Monate 1 oder 2 Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten.

In der langen Straße No. 101. im 2ten Stock ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller, Holzremise und Waschhaus auf den 23. April zu beziehen.

Im innern Zitel No. 17. ist ein hübsch tapezirtes Zimmer auf die Straße gehend mit oder ohne Möbel an einen ledigen Herrn auf den 23. April oder wahrscheinlich auch sogleich zu vermieten.

In der Stephaniensstraße No. 28. neben der Münze ist ein Mansartenlogis, bestehend in 2 tapezirten Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Magdkammer, gemeinschaftliches Waschhaus auf den 23. April an eine stille Haushaltung zu vermieten.

Für eine stille Haushaltung ist auf den 23. April im Hause No. 42. der Zähringerstraße im 2ten Stock des Hintergebäudes eine Wohnung von 2 Zimmern nebst einer Küche zu vermieten, und das Nähere in No. 74. der Zähringerstraße im untern Stock zu erfahren.

In der Blumenstraße No. 10. ist der Avantcor, bestehend in einem Zimmer, Kammer, Alkof, Küche, Speicherkammer, Keller, Holzplatz ic. auf den 23. April zu vermieten.

In der neuen Herrenstraße Nro. 58. ist im Vordergebäude ein Mansartenlogis mit 3 Zimmer, wovon 2 tapezirt sind, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten, und kann auf den 23. April bezogen werden.

Am Eck der neuen Wald- und Langenstraße Nro. 43. ist das Ecklogis im mittlern Stock, bestehend in 6 Zimmer, Küche, Keller, Speisekammer, Holzremis und sonst allen Bequemlichkeiten auf den 23. April zu beziehen.

In der Bähringerstraße Nro. 39. neben dem goldenen Kreuz ist ein neu hergerichtes Logis zu vermieten, bestehend in 5 Zimmer, Küche, Keller, Holzplatz, gemeinschaftliche Waschlüche und Trockenspeicher, und ist sogleich oder bis den 23. April zu beziehen.

In einem neu erbauten Haus der neuen Waldstraße ist eine Wohnung im obern Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, 2 Kammern, Keller, Holzremis, Antheil am Waschhaus und Garten. — Ebenfalls ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis und Antheil am Waschhaus. Näheres hierüber bei Schlossermeister Wartberger, Amalienstraße Nro. 31.

In der Stephaniensstraße Nro. 21. ist ein Logis im obern Stock mit 5 Zimmer, Alkof, Küche, 2 Kammern, Trockenspeicher und allen Bequemlichkeiten auf den 23. April zu vermieten, das Nähere zu erfragen im Hinterhaus.

Schloßstraße Nro. 30. sind verschiedene Zimmer an ledige stille Personen auf den 23. April zu vermieten und das Nähere bei dem Eigenthümer daselbst zu erfragen.

In der kleinen Herrenstraße Nro. 1. ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmer, Küche, Keller, Holzstall, gemeinschaftliches Waschhaus, auf den 23. April zu beziehen.

In der Adlerstraße Nro. 22. sind zwei kleine Zimmer in den Hof gehend zu vermieten und sogleich oder auf den 23. April zu beziehen.

Im vordern Zickel Nro. 15. ist der untere Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und einer Kammer nebst den übrigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten.

In der Langenstraße Nro. 64. ist im Hintergebäude ein tapezirtes möblirtes Zimmer für einen ledigen Herrn sogleich zu vermieten.

In der Langenstraße Nro. 213. ist ein Logis bis den 23. April zu vermieten, bestehend in einem Zimmer mit 2 Fenster und sonstigen Bequemlichkeiten, auch kann es allein für ledige Herrn mit oder ohne Möbel abgegeben werden. Näheres ist im Hause selbst zu erfahren.

In der Amalienstraße Nro. 53. sind zwei Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten.

Am Ludwigspfad Nro. 59. sind im untern Stock 2 Zimmer nebst Küche, Speisekammer und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten und können auf den 23. April bezogen werden.

Am Spitalplatz Nro. 34. ist der 3. Stock auf den 23. April zu vermieten, bestehend aus 6 Zimmer, Alkof, einige Speisekammern, Küche, Keller, Holzremis und Antheil am Waschhaus. Das Nähere ist bei Kaufmann Herzer zu erfragen.

In der Karlsstraße Nro. 27. sind auf den 23. April 6 Zimmer nebst allen Bequemlichkeiten zu vermieten, auch kann auf Verlangen Stallung zu 4 Pferden und Remise dazu gegeben werden.

In der Schloßstraße im Rondel Nro. 22. ist im untern Stock ein Logis von drei Zimmern, Küche, einer Magdkammer, Keller, Holzplatz, Theil am Waschhaus nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. April zu vermieten.

In Nro. 1. am Durlacher Thor ist im 2. Stock ein schönes Logis mit Stube, Kammer, Küche, Keller, Holzplatz, gemeinschaftliche Waschlüche und Speicher auf den 23. April zu vermieten.

In der Waldbornstraße Nro. 54. ist ein Dachlogis zu vermieten und kann auf den 23. April bezogen werden.

Im Eckhaus der Langen- und Karlsstraße Nro. 136. gegenüber der Stadt Freiburg ist im untern Stock ein Logis von 4 Zimmer nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. April zu vermieten.

In der Kronenstraße Nro. 18. ist im obern Stock vornenheraus ein Logis mit allen sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. April zu vermieten.

In der Stephaniensstraße Nro. 60. ist im obern Stock ein Logis mit 4 Zimmer, sammt Alkof, Küche und allen Bequemlichkeiten auf den 23. April 1834 zu vermieten, auf Verlangen kann auch Garten abgegeben werden. Das Nähere ist im Seitengebäude beim Eigenthümer zu erfahren.

In der Querstraße Nro. 14. in Klein-Karlsruhe sind folgende Logis bis auf den 23. April zu vermieten:

- 1) Das Dachlogis vornen auf die Straße,
- 2) das Logis unten zu ebener Erde hinten aus, besagte Logis bestehen in Stube, Kammern, Küche, Keller und Holzremis, auch Brunnen im Haus.

Im Hause Nro. 4. in der Bähringerstraße ist auf den 23. April ein Mansartenlogis mit 2 Zimmer nebst Küche zu vermieten.

(2) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Der Unterzeichnete sucht in der Nähe seines Hauses eine Wohnung von 4 Zimmern oder 2 Zimmern mit 2 Kammern, Küche, Keller etc., welche gleich zu beziehen ist.

J. Welten,
lange Straße No. 233.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Nachricht an Kapitalien-suchende.] Von den in dieser Woche eingekommenen Verlagscheinen liegen noch zur Einsicht bereit:
2500 fl. im Oberamt Pforzheim, 2500 fl. im Oberamt Bühl, 1650 fl. im Oberamt Durlach, 6000 fl. für eine Gemeinde des Oberamts Pforzheim, 850 fl. im Oberamt Eppingen, 1400 fl. Amt Eppingen, 650 fl. ins Amt Bühl, 1500 fl. Amt Oberkirch.

Commissionsbureau v. W. Kölle.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Auf den 1. Febr. können 5500 fl. gegen gerichtliche Obligation ausgeliehen werden, bei wem sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] 2500 fl. zu 4 pCt. liegen auf den 23. April für hiesige Stadt gegen erste gerichtliche Versicherung zum Ausleihen parat. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] In einem hiesigen Privathause liegen 200 fl. gegen hinlänglich gerichtliche Versicherung zum Aus-

Fremde.

In hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Collin, Kfm. von Straßburg. Hr. Dintelspiel, Kaufm. v. Mannheim.

Im Englischen Hof. Fehr. von Semmingen, Forstmeister von Pforzheim. Fehr. von Semmingen von Borsfeld. Hr. Seyplens, Rentier von Eenwarden in Holland.

Im Erbprinzen. Hr. Oberer, Kaufm. mit Familie von Knittelsheim. Hr. Finkenstein, Fabrik-inhaber von Pforzheim. Hr. Semmel, Part. von Würzburg.

Im goldnen Kreuz. (Post.) Hr. Graf v. Tauffkirchen, Königl. baier. Offizier von Zweibrücken. Hr. Philippi, Kfm. von Frankfurt. Hr. Zeller, Advokat von Heilbronn. Hr. Dutnoulin, f. französischer

leihen bereit. Wo, sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Bäckersmeister Dänger in der alten Herrenstraße No. 16. ist ein Waschspeicher zu vermieten, die Wasch zu 30 kr.

(1) Karlsruhe. [Verloren.] Den 21. d. wurden 2 Schlüssel, von der Lindenstraße bis zum Karsthof, oder von da bis zur Infanteriekaserne verloren. Man bittet, dieselben auf der Polizei gefälligst abzugeben.

(1) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] In ein hiesiges Handlungshaus wird ein Hausknecht gesucht, welcher sich hinsichtlich seiner Treue und seines Fleißes durch vollgültige Zeugnisse ausweisen kann.

(1) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches schön Nähen und Bügeln, und sich über ihr Wohlverhalten ausweisen kann, wird gesucht, und kann sogleich eintreten, zu erfragen Adlerstraße No. 30.

Gewerbeverein der Residenzstadt Karlsruhe.

Montag den 27. werden vorkommen:

Das Austrocknen des Holzes durch Dampf. — Die Anfertigung einer Zirkularsägmachine. — Die Gewinnung vom Branntwein beim Brodbacken und mehrere andere Gegenstände.

Der Vorstand.

Offizier von Paris. Hr. von Cobrika von Paris. Hr. Schmidt, Dr. von Stuttgart. Madame Balvis von Paris. Hr. Dennig, Fabrikhaber von Pforzheim. Hr. Bohnenberger, Fabrikhaber mit Gattin daher.

Im goldnen Ochsen. Hr. Paul, Kaufm. von Rothenberg.

Im Ritter. Hr. Rib, Kfm. von Mannheim.

Im römischen Kaiser. Hr. Herz, Part. von Ettlingen. Hr. Fellmann mit Bruder v. Bruchhausen.

Im Waldhorn. Hr. Weber, Kaufm. von Stuttgart. Mad. Wittmann von da.

Im Säbinger Hof. Hr. Bleginger, Kfm. von Mannheim.

In Privathäusern.

Bei Frau Kanzler Fischer: Frau Postexpeditor Wader von Bruchsal.